

## PRESSEINFORMATION

### Das Theater in der Kuppel holt die Ferne nach Dresden

Die Theatermacher des „Yenidze – Theater in der Kuppel“ starten im Oktober 2021

Die 1908/1909 von Martin Hammitzsch in der Form einer Moschee erbaute ehemalige Zigarettenfabrik ist eines der bedeutendsten, weit sichtbaren Sehenswürdigkeiten Dresdens. Das außergewöhnliche Gebäude beherbergt Büros und in seinem schönsten Teil, in seiner imposanten farbigen Kuppel, ein Theater und ein Restaurant. Seit 1997 bietet die Kuppel Raum für Theatervorstellungen in einer ganz besonderen Atmosphäre. Mitte 2020 hat die Yenidze – Theater- und Veranstaltungs gGmbH die höchstgelegene Spielstätte der Stadt übernommen. Gesellschafter des Unternehmens sind vier Kunst- und Kulturschaffende aus Dresden und der Oberlausitz: Anne Dietrich, Doreen Seidowski-Faust, Mario Faust und Uwe E. Nimmrichter. Sie haben sich mitten in der Corona-Pandemie zu diesem Schritt entschlossen.



Die Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus Barbara Klepsch im Gespräch mit der künstlerischen Leitung des zukünftigen Theaters in der Kuppel der Yenidze. Foto: Uwe E. Nimmrichter

### Ein neuer Anziehungspunkt der Stadt Dresden entsteht

Nach umfangreichen Umbaumaßnahmen ist die Eröffnung des Theaters in der Kuppel mit der Spielzeit 2021/2022 im Oktober 2021 geplant. In einem beheizbaren Zelt erleben bis zu 60 Personen vielfältige künstlerische und kulturelle Angebote. Ausstellungen orientalischer und indischer bildender Künstler außerhalb des Theaterzelt und kulinarische Arrangements in Partnerschaft mit dem Restaurant lassen den Besuch zu einem ganzheitlichen Erlebnis werden. „East meets West“ und „Tradition trifft Innovation“ ist das übergreifende Leitbild des Theaters. Unter Würdigung von Erbe und Überlieferung trifft die etablierte Kunst und Kultur aus dem Orient und Okzident auf innovative, interdisziplinäre, zeitgenössische und experimentelle Formate. Die Aufführungen, Workshops und Diskurse setzen in einem einmaligen architektonischen Umfeld künstlerische Akzente. „Es wird traditionelle Inszenierungen ebenso geben wie zeitgenössische Formate, Bildungsangebote für Schulen und Vereine, Familienprogramme und Diskurse mit Künstlern, Vertretern aus der Politik und Wissenschaft“, erläutert Doreen Seidowski-Faust, eine der künstlerischen Leiterinnen. „Wir möchten die Gäste, die den Ort noch als Märchenbühne kennen, mit unseren Inszenierungen ebenso erreichen wie neues Publikum. Gleichzeitig soll ein weiterer touristischer Anziehungspunkt der Stadt entstehen.“

Unsere Unterstützer:

## PRESSEINFORMATION

---

### **Die Theatermacher sind auf Unterstützung angewiesen**

Für die erforderlichen und sehr umfangreichen Umbaumaßnahmen sowie die Licht- und Tontechnik sind Investitionen von rund 70.000 € notwendig. Der Fußboden muss erneuert werden und ein Zelt wird, bedingt durch die Stahl-Glas-Konstruktion, individuell in die Kuppel eingepasst, um optimale Bedingungen für den Theaterbetrieb zu schaffen. Dafür sind die Theatermacher auf Unternehmer wie Stefan Weder, Inhaber von Maler Weder aus Meißen, Ute Czerwinski, Steuerberaterin aus Bischofswerda, oder Ulrich Thieme, Betriebsleiter der Druckerei Thieme aus Meißen, und auf die zahlreichen Unterstützer der am 29.03.2021 startenden Crowdfunding-Kampagne angewiesen. Allein durch die Crowdfunding-Kampagne sollen 18.500 € erzielt werden.

### **Künstlerin kehrt in das von ihrem Vorfahren errichtete Gebäude zurück**

„Die Yenidze ist der ideale Ort für ein besonderes Kunst- und Kulturerlebnis sowie für den geistig-kulturellen Austausch über Ländergrenzen hinweg inmitten des barocken Dresdens. Seit der Erbauung hat die Yenidze immer wieder für kontroverse Diskussionen gesorgt, Martin Hammitzsch wurde gar aus der Architektenkammer ausgeschlossen. Wir möchten den Raum in der Kuppel mit vielfältigen kulturellen und künstlerischen Angeboten füllen und sind uns der Verantwortung und der Größe der Herausforderung bewusst“, erklärt Anne Dietrich, eine der Geschäftsführerinnen. Es ist sicher eine ganz besondere Situation, dass der Erbauer Martin Hammitzsch gleichzeitig einer ihrer Vorfahren ist.

## **Crowdfunding-Kampagne**

Die Crowdfunding-Kampagne auf der Dresdner Plattform Startnext startet am 29.03.2021 und soll bis zum 03.05.2021 rund 18.500 € für die Investitionen in einen neuen Fußboden, für ein speziell angefertigtes Theaterzelt und für Licht- und Tontechnik einbringen. Das Zelt ist aufgrund der Bedingungen durch die Stahl-Glas-Konstruktion der Kuppel erforderlich.

Die Crowdfunding-Kampagne ab dem 29.03.2021 im Internet:

<https://www.startnext.com/yenidze-theater-in-der-kuppel>

Unsere Unterstützer:

## PRESSEINFORMATION

---

### YENIDZE – Theater- und Veranstaltungs gGmbH

Betreiber des Theaters in der Kuppel ist seit 2020 die Yenidze – Theater- und Veranstaltungs gGmbH. Die Gesellschafter Anne Dietrich, Doreen Seidowski-Faust, Mario Faust und Uwe E. Nimmrichter werden das Theater ab der Spielzeit 2021/2022 mit einem neuen künstlerischen Konzept beleben.

Doreen Seidowski-Faust, Mario Faust und Anne Dietrich verantworten gemeinsam die künstlerische Leitung. Sie sind in den Sparten Sprache, Musik und Tanz seit vielen Jahren unter anderem als Atmadhvani kreativ tätig.

#### **Doreen Seidowski-Faust, Geschäftsführerin, künstlerische Leitung**

studierte klassischen Gesang an der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ in Dresden. Ihre Studien setzte sie in Indien fort und spezialisierte sich schließlich unter Führung der berühmten Sängerin Suchitra Mitra auf „Rabindra Sangeet“, eine besondere Stilrichtung des indischen Liedes.

#### **Anne Dietrich, Geschäftsführerin, künstlerische Leitung**

ist diplomierte Kultur- und Tanzpädagogin sowie freiberufliche Tänzerin und Choreografin. Neben zeitgenössischem europäischen Tanz studierte sie die klassisch indischen Tanzstile Mohiniyattam und Kathak in Indien. Sie performt auf angesehenen Plattformen und Bühnen in Deutschland, Indien, Indonesien, Malaysia, Belgien und der Schweiz. Als Dozentin arbeitet sie für renommierte Institutionen, wie der National School of Drama in Delhi.

#### **Mario Faust, künstlerische Leitung**

studierte Jazz-Trompete an der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ in Dresden. Während anschließender Studienaufenthalte in Indien studierte er Sitar bei Pandit Dependra Singh in Varanasi.

#### **Uwe E. Nimmrichter, Marketing / Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

war ab 1991 für verschiedene Werbeagenturen und als selbstständiger Projektentwickler für Verlagsunternehmen tätig. 2001 bis 2003 verantwortete er als Verkaufsleiter die Vermarktung einer Holding der Frankfurter Allgemeinen Zeitung GmbH, von 2003 bis 2017 als Marketing- und Verkaufsleiter eine Druck- und Mediengruppe im Rheinland. Seit 2018 ist er mit seinem Unternehmen PROJEKT N2 selbstständig.

#### **Kontaktdaten:**

YENIDZE – Theater in der Kuppel  
Weißeritzstraße 3, 01067 Dresden  
Anne Dietrich, Geschäftsführerin  
Telefon: 0049 175 869 2643  
E-Mail: [info@yenidze-theater.de](mailto:info@yenidze-theater.de)  
Internet: <https://yenidze-theater.de/>

#### **Ansprechpartner Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Uwe E. Nimmrichter  
Telefon: 0049 162 1953296  
E-Mail: [u.nimmrichter@yenidze-theater.de](mailto:u.nimmrichter@yenidze-theater.de)

Unsere Unterstützer:

## PRESSEINFORMATION

---

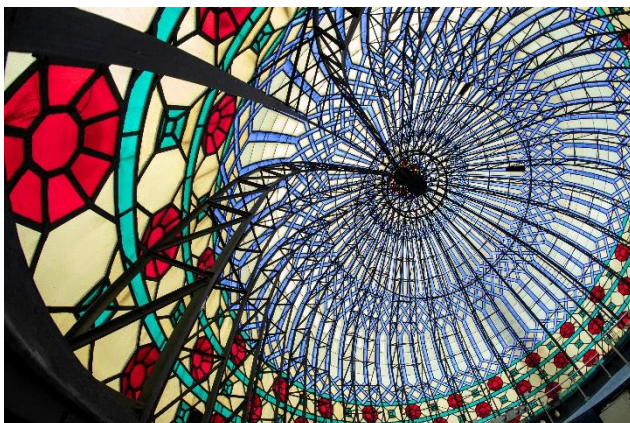
### Fotos (Benutzung honorarfrei)



Anne Dietrich, Doreen Seidowski-Faust und Mario Faust bei einem Auftritt mit ihrem Ensemble Atmadhvani in der Nähe von Meißen  
Foto: Uwe E. Nimmrichter



Die Geschäftsführerinnen Anne Dietrich und Doreen Seidowski-Faust unter der Kuppel der Yenidze.  
Foto: Steffen Unger



Die einzigartige Kuppel der Yenidze, eines der umstrittensten Bauwerke des 20. Jahrhunderts, bietet Raum für vielfältige künstlerische und kulturelle Angebote.  
Foto: Uwe E. Nimmrichter

Unsere Unterstützer: